

Redingen a. d. Attert



Panorama von Reichlingen

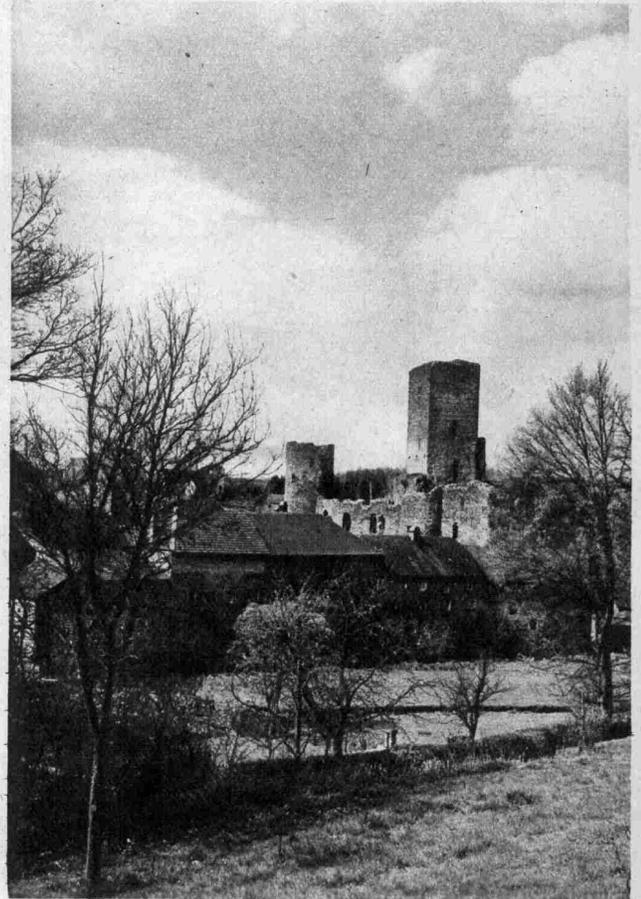
viel geändert. Heute stehen modernste Betriebe da, sogar dem Ausland zum Vorbild.

Wenn gesagt wurde, daß Jagd, und auch Fischerei, im Redinger Kanton emsig betrieben werden, so ist es fast selbstverständlich, daß auch der Tourismus sich die Gegend erschlossen hat. Die Obersauer ist eine der reizvollsten Landschaften Luxemburgs. Punkte wie Hochfels bei Boulaide und bei Bondorf, Hellenkessel, sind zum Begriff geworden. Und seit der Obersauer-Pfad diskret zu diesen Herrlichkeiten führt, seit von Jahr zu Jahr bessere Straßen über die Höhen und die Täler leiten, haben die überall, in Redingen wie in Martelingen, an der Attert wie an der Sauer, aus dem Boden schießenden Gasthöfe, in denen es urwüchsige Kost noch gibt, an manchen Tagen Mühe, der Nachfrage zu genügen. Und manche kleine Dörfer, wie Holtz etwa, sind ihrer Küche wegen landbekannt geworden.

So führt der Kanton Redingen ein ruhiges Leben, kaum von Maschinenlärm gestört liegt die Landschaft da, gern dem ihre Reize gewährend, der sich die Mühe nimmt, sie zu suchen. Wer den Redinger Kanton nicht kennt, der kennt ein wichtiges Stück Luxemburg nicht, ein Stück Land, wo der Mensch mit dem Boden so engverwachsen ist wie nicht in vielen Gegenden des Landes. Und wenn am Sonntag die Bauern des Schweicher- und des Prartzertals, der Attert und der Sauer, von den Höhen und aus den Tälern, in Redingen ihr Treuegelöbnis zum Lande laut rufen, dann darf man sicher sein, daß es aus tiefster und innerster Ueberzeugung kommt. Und man müßte sich schämen, wenn man bisher diesen Menschen und dieser Landschaft nicht die Aufmerksamkeit zukommen gelassen haben sollte, die sie bestimmt verdienen.

E. F.

Useldingen



Kapelle von Everlingen

